

Wilhelm Bartsch · Gnadenorte Eiszeitwerften

Die LYRIKEDITION 2000 wird herausgegeben von
Heinz Ludwig Arnold

Wilhelm Bartsch

Gnadenorte
Eiszeitwerften

Gedichte

Mit einem Nachwort von Sarah Kirsch

LYRIKEDITION 2000

Die LYRIKEDITION 2000 ist ein Books on Demand-Verlag der Buch & medi@ GmbH, München. Dieser Verlag publiziert ausschließlich Books on Demand in Zusammenarbeit mit der Books on Demand GmbH, Norderstedt, und dem Hamburger Buchgrossisten Libri. Die Bücher werden elektronisch gespeichert und auf Bestellung gedruckt, deshalb sind sie nie vergriffen. Books on Demand sind über den klassischen Buchhandel und Internet-Buchhandlungen zu beziehen.

Weitere Informationen über den Verlag und sein Programm unter:
www.lyrikedition-2000.de

Bibliographische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

LYRIKEDITION 2000

Ein Books on Demand-Verlag der Buch & medi@ GmbH, München

© 2003 Wilhelm Bartsch

Umschlaggestaltung: Bauer+Möhring, Berlin

Herstellung: Books on Demand GmbH, Norderstedt

Printed in Germany · ISBN 3-86520-012-5

(Elementare Geographie)

Ich kenne keine Abkürzungen.
Wege sind gewunden, zugewachsen
plötzlich vereist, mit brüchigen Rändern.
Die meisten sind nicht auf der Karte

Paal-Helge Haugen

Come slowly – Eden!

...

...

...

...

...

... .. lost in Balms.

Emily Dickinson

VERDERBTES LIED

| | |
|--|---|
| Vom schwarzen Berg – ein Scheiterhaufen vom Gipfel bis zum Fuß – flog uns im Boot noch beim Auslaufen ein Dolch nach schwarz wie Ruß. Und eines Tags wie Wolkenferne schwebte die Insula ... | O tir na nOg o Glücksverlangen bist du der Feuerwurm? was schält und schlingt wie Rettichstangen den Doppel-Babel-Turm? Flog uns voran stets diese Klinge? Wer sind wir? Schall und Rauch. Die Ruderspür wie Silberlinge versiegt ja auch ... |
| Bis man am Totenbett der Sterne des Meerrauchs Röte sah: | |

»Lasst uns Gott das unbefleckte Opfer darbringen«

Brendans Inseln, 9 – 11

Zeitsprung

ZEITSPRUNG

Der erste Kraftwerkschornstein von Trotha knickte
da hatte er eins in sein Knie und krisch mit der Lunge
und klackerte tausendezieglicht die Rauchsäule runter

den zweiten durchröntgte ein Blitz und er knallte und brüllte
was Aufrechtes raus aus der toppschwarzen Rußflüstertüte
er spie einen hässlichen Sprechpilz dann war er gleich ganz weg

Nummer drei aus Beton und mit Eisen bereift grunzte nur
indem er zwei Superbeben durchstand aber abends
um sechs und ohne Claqueure fiel er das Zifferblatt

des Himmels gen Morgen durchmessend von selbst aus der Zeit
als erleuchteter Zeiger der Länge nach hin und da kroch gleich
ein ganzer Gebirgszug aus Quadern und Fesseln er schoss noch

vom bebenden Boden eine pompöse Salve aus Qualm ab
bis über die Stadt und da war für mich jäh auch das neunzehnte
Jahrhundert vorbei und im einundzwanzigsten stand ich

NON FALSI ERRORI

Auf einer Verwerfung – wo sonst –
begründen sich alle fünf Türme
– kein Trugbild der Salzspiegeltäler
Ich selbst sitze fest auf der Plombe

von einem Vulkan – manchmal stinkt es
nach Kisten der Streitaxtkultur
Tarata! Tarata! ruft flussher
auf Keltisch ein Felsendurchbruch

ein grundloser slawischer Suff zahlt
noch Schweinezins drauf an die Franken
und Heydrich spielt Händel auf Grünewalds
von Leichengas fahler Darmleier

Oft sickern die Solbrunnen hoch
mit lutherisch still sanfftem Sausen:
Elia meets El auf dem Poster
– zersägt stehn die Feiningertürme

Es weinen die Karyatiden
Atlanten brechen in Schweiß aus
du wirst niemals wach – es passiert nichts
und dennoch geschieht es in Babel

DAN'S CHAT ROOM

(Buch Daniel 4,16; 7,15 bis 28; 8,27 und 10,2)

Dan ist der Bill Gates Babyoniens # hing er nicht bei El
an der Nadel? # fütterten ihn nicht mit Ecstasy
die Fürstengel durch? # mit Cornflakes & stillem Wasser
mit einem Doktor nach dem andern # so fing alles an
es begann wie er die United Stone of Assyria ausbootete
als Broker an Babylons Börse # und er den King einkaufte
Nebu »Cat« Neezar? # *erst war ich in Susa* # dort in Medien
brach los seine Hölle # *hier begann ich meinen Jurassic Park
zu füllen* # war er ein Gärtner wie Schreiber der Erlöser-
erfolgreich mit Verfolgungs-Wahn kreuzte # *du läufst völlig
von der Rolle spielst du sie richtig als Master of the Time!*
man sagt nämlich Dan hat entrollt aus dem Knäuel der Zyklen
die lineare Zeit # den apokalyptischen Strahl der Geschichte
und jedes akkurate Zikkuratien am Rande # mit Mördergruben
& Feueröfen # und Bürotürmen samt Büchern & Dateien
und Arschkarten # *nur echt mit den 7 Siegeln!* # – und riesigen Puffs
auf tönernen Füßen # – Cat Neezar sah all das deutlich # so drehte
der King schließlich durch – sieben Jahre --☺ + # – wow! ein Punker?
kroch er mit Dracula-Klauen und Federn am Arsch in der Gosse –
wer holt ihn da raus bockt ihn auf trimmt ihn fit? # dann gib mir
1 D und 1 A und 1 N und 1 I und 1 E und 1 L
dieses fixende wixende Pixel dieses Pünktchen Pascals
mit dem Kaufrecht am Universum!!! # – hatte Cat voll am Bildschirm
Manitous!!! doch dann kam Cat's Sohn dran # Bill Bezaar! # *mit ihm
erneut das Problem in der Führungsetage wer wem sein Logo
aufdrückt.* # jetzt kommts mit dem brandneuen wide screen
sie feierten grad ihre Art von Independence Day als es
passierte # *da zeigte ich ihm meine neueste software während
er noch mit uralten Schüsseln und Schattenspielen angab
und an der Wand lief was er auch sonst nicht verstand und weg war
vom Fenster die Nacht wenn Darius der Warlord einrückte in Bagdad*
Big Apple Big-Bang-Bubbel-Gum – *da ist mein Cursor fixiert*
und zeigt uns den Spruch mene mene # *das heißt take it easy* #
eine Laufschrift im Laufschrift # ein uralter jogger # *nimm leicht* #
mit der Formel für rasenden Stillstand für zappende Sonne
für strahlende Höhlenzyklopen # *so have a good night* # and let's roll

SALZ UND KNOBLAUCH – HOWGH!

Du sprachst: »I'll Shoot the Moon«
Wie geht denn das – Old El
– mit m i r als Silberkugel?

Sanfft saust dein Chrom-Umhang
im Himmelslift Sears Tower
Jetzt seh ich d i c h am Boden

als Silberfischchen schleichen
dein Eissturm aus Silizium
fährt mir durch meinen Sehschlitz

du gibst mir Laufschriften ein
du bohrst ins Ohr mir Tophits
– mir brummt die Festplatte

Und beste Hardware stellst du
auf dein Computerschachbrett
fürs Endspiel ganz entflammt

Gasgrün das Thompson-Center
und die West Wacker Drives
aus Silberpixeln – Zieh doch!

Ich bin aus Salz und Knoblauch
Cokebüchsenrothaut – howgh!
Such dir fürs Spiel ein Virus

Ich zieh nicht mit, mein Baby
my lonely Baby Babel.
I've got your moon – Chicago ☺

DIE RAUMKAPSEL DER GRASLÄNDER

u.a. Dakota Territories; auch bei Herodot, IV, 73-75

Nackt geduckt ins Ungemach bei Nacht
krumm-geschlossen in der Fellhalbkugel
Schultern am Geflecht der Weißen Weide
Knie an Knie die Ellenbogen rühren
aneinander – atmen sie reihum
die hornalten Worte ein und aus

Da wo Gras und drüber wächst wo alles
– *mitakuye oyasin* – verwandt ist
pulst die Welt in ihren Dottersack
füllt mit Öl ihr dunkles Kugel-Lager
und mit Pulsadern an Sprunggelenken
kommt die Knieekopplung – bis das Licht gluckst

Wenn sechs Monde im Gezweig des Gablers
durch das Schwarze Loch des Einstiegs kommen
so wie Augen aus der Nacht der Hirsche
wenn Wacholder glutfahl sich verzischt hat
Süßgras und Salbei die Stimmen binden
dann geht Stern an Stern im Cockpit auf.

Wohin schweben sie? Wie ist der Flugplan?
Folgt er schaukelnd nächtlich blauen Adern
den Großmütterbrüsten ihrer Erde?
Wie die Steinzeitschaltung platzt beim Aufguss!
sich die Endlosschleife zeigt! – Gelöscht
ist das splattermovie »Schuld und Sühne«

Und sie knipsen alle bange Hoffnung
einfach in sich aus und klappen hoch
die Visiere ihrer Augendeckel
Da erst schalten sie auf Notlicht um
glühen alle Fäden fahren sie
in den Sternennebel X – aihiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii

WEITERE GRABENDE SKELETTE

Vorm alten Drugstore von Aladdin
in den Black Hills,
es war goldbackene Erleuchtung!,
fiel mir, Mac will's,
von den Augen es wie die Schuppen
im rostigen Sand aus Gezähe:
»oceanfresh« halb, halb »ofenfrisch«
– eines spots spitze Jähe! –
schien »Krause's Mampfbude« drüben
in Naumburg wie in der Nähe.

Ich kam zwar von Deadwood hier an,
wo sie Bill Hickock von hinten
und kürzlich abknallten
in einer der windschiefen Pinten,
doch durchfuhr's mich: Die Freundin Wild Bills,
Calamity-Jane,
ist jetzt die Krausen, eine der diggenden,
rauchzarten Feen!

Auch aß ich ihr beinhartes Backwerk
– zerbrochener Zahn als Beleg –,
den auch mit Gips und Pulver
getöpfernten Twenty-Years-Cake.
In Aladdins Drugstore zeigte
ich d e r meine goldige Miene,
die einen Schreckens-Bra trug
unter bröselnder Leibesgardine.

Hab ich die in »Lutzi's Luke« in Dessau
schon einmal gesehen?
Oder dort in McPomm, wo »Check-Point –
Harry's« Schmutzwimpel wehnt?
Ich sah, ganz ohne Gewinsel, das Weib